



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

14. Juli 2023

Auf der Hochrheinbahn fährt weiter DB Regio

Auf der Hochrheinbahn zwischen Basel und Singen fahren weiterhin die Regionalbahnen der DB Regio. Die Laufzeit des Vertrages wurde verlängert von Dezember 2023 bis zur Elektrifizierung der Strecke. Erfreulich für die Fahrgäste: Es gibt zusätzliche Züge am frühen Morgen.

Den Zuschlag für das Netz 16c im baden-württembergischen Schienenpersonen-nahverkehr (SPNV) erhält erneut die DB Regio AG. Der Vertrag gilt von Dezember 2023 an und läuft bis 2029, kann aber vom Jahr 2027 an beendet werden. So kann flexibel auf die Fertigstellung der Elektrifizierung der *Hochrheinbahn Basel* reagiert werden, die für Dezember 2027 geplant ist, wie das Verkehrsministerium am Freitag mitteilte.

Minister Winfried Hermann sagte: „DB Regio und damit ein erfahrenes Verkehrsunternehmen wird die Hochrheinbahn bis zum Abschluss der Strecken-Elektrifizierung weiter bedienen. Während der Bauphasen der Elektrifizierung und den hiermit verbundenen Einschränkungen setzt das Land auf die Kompetenz der DB-Partner und ihrer erfahrenen Beschäftigten.“

Das Netz 16c umfasst den internationalen Regionalbahnverkehr auf der *Hochrhein-strecke* Basel Badischer Bahnhof – Waldshut – Lauchringen - Erzingen sowie auf der Unteren *Wutachtalbahn* Waldshut – Lauchringen – Stühlingen - Weizen. Der Leistungsumfang beträgt rund 1,1 Millionen Zugkilometer pro Jahr.

David Weltzien, Vorsitzender der Regionalleitung DB Regio Baden-Württemberg erklärte: „Wir freuen uns, dass wir als DB Regio auch künftig für unsere

Fahrgäste auf der *Hochrheinbahn* unterwegs sein werden. Reisende profitieren von mehr Kapazität speziell in der Hauptverkehrszeit und für unsere Mitarbeitenden bietet der Zuschlag des Landes eine sichere Perspektive in der Region. Gemeinsam bringen wir so Verkehrswende und Klimaschutz voran.“

Verbesserungen bei der Hochrheinbahn

Im Netz 16c wird das bislang bewährte Fahrplanangebot fortgeführt (siehe Steckbrief). In der morgendlichen Hauptverkehrszeit werden vom 8. Januar 2024 an zwei zusätzliche Entlastungszüge Albruck – Waldshut und Rheinfeldern – Basel eingeführt. Einige Frühzüge erhalten außerdem deutlich mehr Sitzplätze.

Die DB Regio AG wird die Verkehrsleistungen ab Dezember 2023 mit Dieseltriebwagen der Baureihen 641 und 644 erbringen. Beide Baureihen sind klimatisiert und verfügen über kostenloses WLAN. Nach einer Übergangszeit erhalten diese auch eine Videoüberwachung. Die auf der Hochrheinbahn eingesetzten Fahrzeuge sind zudem mit einer zusätzlichen Abgasreinigungseinrichtung ausgestattet.

Weitere Informationen:

Im Anhang: Steckbrief Netz 16c der NVBW

Foto:

Das beigefügte Foto der Baureihe 644 können Sie honorarfrei mit Angabe des Fotoautors (siehe Dateinamen) im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Vergabe des Netz 16c verwenden.